

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Ratsversammlung

am Dienstag, dem 13.06.2017

im Ratssaal

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:35 Uhr

Anwesend:

Stadtpräsidentin

	Frau Anna-Katharina Schättiger
--	--------------------------------

Ratsfrau / Ratsherr

	Herr Volker Andresen
	Frau Helga Bühse
	Herr Peter Cleve
	Frau Franka Dannheiser
	Herr Bernd Delfs
	Frau Britta Einfeldt
ab TOP 11.3	Herr Wolf Rüdiger Fehrs
	Herr Sebastian Fricke
	Herr Jörg Goldkamp
	Herr Klaus Grassau
	Herr Jonny Griese
	Herr Wolf-Werner Haake
	Herr Hauke Hahn
	Frau Esther Hartmann
	Herr Andreas Hering
	Herr Arno Jahner
ab TOP 2.	Herr Claus-Rudolf Johna
	Herr Ralf Ketelhut
	Frau Sighild Klamt
	Herr Thorsten Klimm
	Herr Andreas Kluckhuhn
	Herr Thomas Krampfer
	Frau Sabine Krebs
ab TOP 5.	Herr Jan Hinrich Köster
	Herr Gerd Kühl
	Herr Gerhard Lassen
	Frau Marianne Lingelbach
	Frau Ilse Milkert
	Herr Refik Mor
	Herr Mark Michael Proch
	Herr Reinhard Ruge
	Herr Michael Schaarschmidt
	Herr Oliver Schlemmer

	Frau Babett Schwede-Oldehus
	Herr Jörn Seib
	Frau Heidemarie Stephan
	Herr Hans Heinrich Voigt
	Frau Sandra Weiß
	Herr Axel Westphal
	Herr Manfred Zielke
	Frau Yvonne Zielke-Rieckmann

Außerdem anwesend

Oberbürgermeister	Herr Dr. Olaf Taurus
Erster Stadtrat	Herr Carsten Hillgruber
Stadtrat	Herr Oliver Dörflinger
Stadtrat	Herr Thorsten Kubiak

Von der Verwaltung

FD - 30	Frau Bettina Krull
FD - 60	Herr Ralf-Josef Schnittker
FD - 61	Frau Ute Spieler
FD - 14	Herr Dieter Koeppen
FD - 20	Herr Marco Thies
FD - 70	Herr Ingo Kühl
FD - 12	Herr Thorben Pries
Personalrat	Herr Lennart Grabandt
Personalratsvorsitzende - ab TOP 22.	Frau Sabine Heidebrecht-Rüge
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Michaela Zöllner
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Heidi Basting
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Michaela Zöllner
Protokollführer	Herr Holger Krüger
Protokoll	Frau Heike Allmann

Entschuldigt:

Ratsfrau / Ratsherr

	Herr Karsten Schröder
--	-----------------------

Bis zu 3 Vertreter der Presse und der Offenen Kanal, Kiel

Bis zu 22 ZuhörerInnen

Tagesordnung:

1.	Eröffnung der Sitzung durch die Stadtpräsidentin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 13.06.2017
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom 04.04.2017
5.	Information über die am 04.04.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6.	Mitteilungen des Oberbürgermeisters
7.	Mitteilungen der Stadtpräsidentin
8.	Einwohnerfragestunde
9.	Aktuelle Stunde
10.	Anfragen
10.1	Große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. ÖPNV Neumünster Vorlage: 0362/2013/An
11.	Anträge
11.1	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Geschwindigkeitsanzeigen Vorlage: 0366/2013/An
11.2	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Schulstandort Wilhelm-Tanck-Schule Vorlage: 0367/2013/An
11.3	Antrag der Ratsherrn Proch, NPD betr. Container für die betreute Grundschule Gadeland Vorlage: 0368/2013/An
11.4	Antrag des Ratsherrn Proch, NPD betr. Ausländerkriminalität in Neumünster Vorlage: 0369/2013/An
11.5	Antrag des Ratsherrn Proch, NPD betr. Änderung der Marktgebührensatzung Vorlage: 0370/2013/An

11.6	Antrag des Ratsherrn Proch, NPD betr. Handlungskonzept - Aufbauhelfer Vorlage: 0371/2013/An
12.	Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Schleswig-Holsteinische Oberverwaltungsgericht Vorlage: 0985/2013/DS
13.	Wahl des Stadtwehrführers und der beiden stellvertretenden Stadtwehrführer des Stadtfeuerwehrverbandes Neumünster Vorlage: 0996/2013/DS
14.	Wahl des Ortswehrführers und des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Neumünster-Mitte Vorlage: 0972/2013/DS
15.	Frauenförderplan 2017 der Stadtverwaltung Neumünster Vorlage: 0984/2013/DS
16.	Fortschreibung der Zuständigkeitsordnung Vorlage: 0912/2013/DS
17.	Kommunales Flüchtlingsmanagement Handlungskonzept Vorlage: 0929/2013/DS
18.	Änderung der Nutzungsvereinbarung der städtischen Liegenschaft Slevogtstraße 31 "Openhaart e.V." Vorlage: 0995/2013/DS
19.	Städtische Beteiligungen: hier: Besetzung der Aufsichtsräte der SWN Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH sowie der Tochtergesellschaften Vorlage: 0994/2013/DS
20.	Erneuerung technische Ausrüstung Klärwerk - Prüfauftrag BHKW (Blockheizkraftwerk) Vorlage: 0951/2013/DS
21.	Änderung der Abfallwirtschaftssatzung Vorlage: 0963/2013/DS
22.	Schulentwicklungsplanung (SEP) hier: Schulentwicklungsreport 2016/2017 Vorlage: 0961/2013/DS
23.	Schulentwicklungsplanung (SEP); hier: Weiterentwicklung der Gartenstadtschule zu einer Offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2017/2018 Vorlage: 0993/2013/DS
24.	Bildungsreport 2017 Vorlage: 0980/2013/DS

25.	Wahl eines Wahlleiters bzw. einer Wahlleiterin und Wahl der Beisitzer/innen sowie deren Stellvertreter/innen für den Wahlausschuss anlässlich der am 06. Mai 2018 stattfindenden Gemeindewahl Vorlage: 0997/2013/DS
26.	Beteiligung der Stadt Neumünster am regionalen Gewerbeflächenmonitoring (GEMO) für den Planungsraum II (Stadt Neumünster und KielRegion) Vorlage: 0986/2013/DS
27.	Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes Schleswig-Holstein 2010 und Teilaufstellung der Regionalpläne für die Planungsräume I bis III (jeweils Sachthema Windenergie) - Beteiligungsverfahren gemäß § 5 Abs. 5 - 7 Landesplanungsgesetz (LaPlaG) Vorlage: 0989/2013/DS
28.	Kostenfreies WLAN für Mitglieder der städtischen Gremien im Neuen Rathaus Vorlage: 0464/2013/MV
29.	Vorläufiger Jahresabschluss 2016 Vorlage: 0455/2013/MV
30.	Haushalt 2017/2018 Vorlage: 0463/2013/MV
31.	Dringliche Vorlagen

1 .	Eröffnung der Sitzung durch die Stadtpräsidentin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	--

Frau Stadtpräsidentin Schättiger eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Sie verpflichtet Herrn Jörg Goldkamp als neues Ratsmitglied.

Ratsherr Jörg Goldkamp ist für Herrn Puls in die Ratsversammlung nachgerückt. Frau Stadtpräsidentin Schättiger erklärt, dass Herr Puls aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen sein Mandat niedergelegt hat. Sie wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Herr Puls ist seinerzeit als Vertreter der Piratenpartei „PIRATEN“ in die Ratsversammlung gewählt worden. Insofern ist Herr Goldkamp als nächster Bewerber des Listenwahlvorschlags der PIRATEN in der Ratsversammlung nachgerückt.

Es liegt eine Erklärung des Ratsherrn Goldkamp und des Fraktionsvorsitzenden des Bündnis für Bürger vor, wonach Ratsherr Goldkamp sich der Fraktion „Bündnis für Bürger“ anschließt. Die Fraktion führt weiterhin den Namen „BfB Rathausfraktion“ und besteht somit aus 3 Ratsmitgliedern.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Beschluss:

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung neben dem TOP 32. „Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die am 04.04.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte“ 2 weitere Tagesordnungspunkte identifiziert, bei denen Ausschlussgründe vorliegen.

Bei den TOPs 33. und 34. geht es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.

Es wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 32. bis 34. unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Der TOP 35. ist für Mitteilungen vorgesehen.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 13.06.2017
-----	--

Beschluss:

Versandt bzw. verteilt wurden:

Dringlichkeitsvorlage: 0945/2013/DS

Schulentwicklungsplanung (SEP), hier: Erweiterung von Raumprogrammen diverser Schulstandorte

inklusive Auszug aus dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss vom 01.06.2017

Dringlichkeitsvorlage: 0982/2013/DS

Schulentwicklungsplanung (SEP), hier: Wilhelm-Tanck-Schule Raumprogramm für eine 3-zügige Gemeinschaftsschule als Offene Ganztagschule

inklusive Auszug aus dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss vom 01.06.2017

Zu TOP 14. 0972/2013/DS

Wahl des Stadtwehrführers und der beiden stellvertretenden Stadtwehrführer des Stadtfeuerwehrverbandes Neumünster

NEUFASSUNG

Zu TOP 26. 0986/2013/DS

Beteiligung der Stadt Neumünster am regionalen Gewerbeflächenmonitoring (GEMO) für den Planungsraum II (Stadt Neumünster und KielRegion)

Anlage „Kostenbetrachtung“

Zu TOP 34. 0988/2013/DS

Wohnraumversorgung für zugewiesene Geflüchtete

Neufassung zu Antragspunkt 2.

Frau Stadtpräsidentin Schättiger teilt mit, dass die Verwaltung nach der Diskussion im gestrigen Ältestenrat die Vorlage zu TOP 16. zurückzieht.

Es wird eine neue Vorlage für die Juli-Sitzung angekündigt.

Damit kann dann auch nicht in der Ratsversammlung über Raumprogramme Beschluss gefasst werden. Die den Ratsmitgliedern vorliegenden Dringlichkeitsvorlagen 0945/2013/DS und 0982/2013/DS werden also nicht eingebracht.

Der Tagesordnung wird sodann einstimmig zugestimmt, wobei die TOPs 32. bis 35. unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden sollen.

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom 04.04.2017
-----	---

Beschluss:

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht vorgebracht.

5 .	Information über die am 04.04.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Beschluss:

In der Sitzung am 04.04.2017 hat die Ratsversammlung unter Ausschluss der Öffentlichkeit folgende Beschlüsse gefasst:

Unter TOP 35. wurde der Niederschlagung von Gewerbesteuerforderungen zugestimmt.

Die Vorlage zu TOP 34. „Relaunch der städtischen Internetseite“ wurde zurückgestellt, weil weiterer Bedarf zur Vorberatung im Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss gesehen wurde.

Die Vorlage zu TOP 36. „Wohnraumversorgung für zugewiesene Flüchtlinge“ wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

Bei TOP 37. ging es um Mitteilungen, zu denen keine Beschlüsse gefasst wurden.

6 .	Mitteilungen des Oberbürgermeisters
-----	-------------------------------------

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras informiert zur Vorlage 0830/2013/DS (Änderung der Abfallwirtschaftssatzung und der Abfallgebührensatzung), dass in der Ratsversammlung am 13.12.2016 beschlossen wurde, einen Beschluss zur Einführung der DUO-Gebühr noch vor der Sommerpause zu initiieren.

Derzeit prüft der LRH das TBZ, wobei auch die Gebührenstruktur berücksichtigt werden soll. Das Ergebnis dieser Prüfung soll abgewartet werden. Eine Vorlage zur Einführung der DUO-Gebühr würde dann ggf. zur September-Sitzung eingebracht werden.

7 .	Mitteilungen der Stadtpräsidentin
-----	-----------------------------------

Frau Stadtpräsidentin Schättiger gratuliert Ratsherrn Fricke zum Geburtstag.

8 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Anfragen vor.

9 .	Aktuelle Stunde
-----	-----------------

Es liegen keine Anträge zur „Aktuellen Stunde“ vor.

10 .	Anfragen
10.1 .	Große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. ÖPNV Neumünster Vorlage: 0362/2013/An

Ratsherr Ketelhut teilt mit, dass das mit der Anfrage verfolgte Ziel für ihn zwischenzeitlich erreicht sei. Er verzichte daher darauf, die Anfrage einzubringen.

Auch eine mündliche Beantwortung und eine Aussprache sei nicht erforderlich. Die Große Anfrage wird daher nur schriftlich beantwortet.

Ratsherr Delfs indes wünscht eine Aussprache.

Frau Stadtpräsidentin Schättiger weist darauf hin, dass im Falle einer Aussprache grundsätzlich immer eine mündliche Beantwortung der Frage erfolgen soll. Da der Fragesteller darauf verzichtet habe, finde keine Aussprache statt.

11 .	Anträge
11.1 .	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Geschwindigkeitsanzeigen Vorlage: 0366/2013/An

Beschluss:

Ratsfrau Bühse bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Ratsherr Ketelhut äußert sich dahingehend, dass es mit Messungen nicht getan sei. Vielmehr sei es erforderlich, sich darüber zu verständigen, wie der Verkehr gelenkt und reguliert werden kann. Er beantragt vor diesem Hintergrund die Überweisung an den Planungs- und Umweltausschuss, um diese Fragen dort diskutieren zu können.

Dem Antrag auf Überweisung wird einstimmig zugestimmt.

11.2 .	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Schulstandort Wilhelm-Tanck-Schule Vorlage: 0367/2013/An
--------	---

Beschluss:

Ratsfrau Bühse bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Der Antrag wird kontrovers diskutiert, wobei auf bereits bestehende Prüfaufträge zur Wilhelm-Tanck-Schule verwiesen wird.

Dem Antrag wird sodann mit 22 zu 19 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU	14		
SPD		13	
Die Grünen		5	
BfB	3		
FDP	2		
Ratsherr Cleve	1		
Ratsherr Griese		1	
Ratsherr Mor	1		
Ratsherr Proch	1		
gesamt:	22	19	-

11.3 .	Antrag der Ratsherrn Proch, NPD betr. Container für die betreute Grundschule Gadeland Vorlage: 0368/2013/An
--------	--

Beschluss:

Ratsherr Proch bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Herr 1. Stadtrat Hillgruber weist darauf hin, dass für die Grundschule Gadeland eine Lösung entwickelt werden konnte. Zudem würden die Container stark nachgefragt, so dass sie kaum noch zu bekommen seien.

Sodann wird der Antrag mit einer Ja-Stimme (Ratsherr Proch) im Übrigen einstimmig abgelehnt.

11.4 .	Antrag des Ratsherrn Proch, NPD betr. Ausländerkriminalität in Neumünster Vorlage: 0369/2013/An
--------	--

Beschluss:

Ratsherr Proch bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Der Antrag wird mit einer Ja-Stimme (Ratsherr Proch) im Übrigen einstimmig abgelehnt.

11.5 .	Antrag des Ratsherrn Proch, NPD betr. Änderung der Marktgebührensatzung Vorlage: 0370/2013/An
--------	--

Beschluss:

Ratsherr Proch bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Ratsherr Kühl erklärt, dass die Satzung eine klare Handhabung biete und dass kleinteilige Regelungen nicht dienlich seien. Es gebe keinen Bedarf für eine Änderung.

Sodann wird der Antrag mit einer Ja-Stimme (Ratsherr Proch) im Übrigen einstimmig abgelehnt.

11.6 .	Antrag des Ratsherrn Proch, NPD betr. Handlungskonzept - Aufbauhelfer Vorlage: 0371/2013/An
--------	--

Beschluss:

Ratsherr Proch bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Herr 1. Stadtrat Hillgruber weist darauf hin, dass die Verwaltung an der unter TOP 17. vorgelegten Konzeption festhalte. Er empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Sodann wird der Antrag mit einer Ja-Stimme (Ratsherr Proch) im Übrigen einstimmig abgelehnt.

12 .	Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Schleswig-Holsteinische Obergericht Vorlage: 0985/2013/DS
------	---

Beschluss:

Vorgeschlagen werden:

seitens der CDU-Ratsfraktion:

Frau Christiane Grassau
Herr Wolfgang Fehrs

seitens der SPD-Ratsfraktion:

Herr Kurt Feldmann-Jäger

seitens der FDP-Ratsfraktion:

Herr Dr. Wolfgang Stein

Weitere Vorschläge liegen nicht vor.

Über die Vorschlagsliste wird en bloc abgestimmt.

Der Vorschlagsliste wird bei einer Enthaltung (Ratsherr Proch) im Übrigen einstimmig zugestimmt.

13 .	Wahl des Stadtwehrführers und der beiden stellvertretenden Stadtwehrführer des Stadtfeuerwehrverbandes Neumünster Vorlage: 0996/2013/DS
------	--

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

14 .	Wahl des Ortswehrführers und des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Neumünster-Mitte Vorlage: 0972/2013/DS
------	---

Beschluss:

Die Vorlage liegt in Form einer Neufassung vom 08.06.2017 vor.

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

15 .	Frauenförderplan 2017 der Stadtverwaltung Neumünster Vorlage: 0984/2013/DS
------	---

Die Gleichstellungsbeauftragte, Frau Zöllner, bringt die Vorlage ein und erläutert kurz wesentliche Aspekte. Im Vergleich zum letzten Frauenförderplan sei eine positive Entwicklung zu verzeichnen. Vor dem Hintergrund, dass es durchaus Bereiche gebe (Kindertagesstätten), in denen der Anteil männlicher Beschäftigter gesteigert werden soll und es somit nicht mehr nur um die Förderung von Frauen gehe, sei eine Bezeichnung „Gleichstellungsförderplan“ trefflicher.

Es gibt diverse Wortbeiträge.

So berichtet Ratsherr Andresen zum Frauenanteil in der Selbstverwaltung und in der Politik. Er regt an, den Frauenförderplan oder eine entsprechende Berichterstattung dazu alle 2 Jahre einzubringen.

Frau Zöllner sagt dies zu.

Ratsherr Mor regt an, über eine Quote für Frauen mit Migrationshintergrund nachzudenken. Es bestünde bei Frauen mit Migrationshintergrund der Wunsch, aktiv mitzugestalten, sich zu integrieren und so ein Wir-Gefühl zu entwickeln.

Ratsherr Griese erinnert an die Forderung gleicher Entlohnung für gleiche Arbeit. Es gebe immer noch erhebliche Differenzen. Es sei eine entsprechende Gesetzgebung, Regelung und Überwachung erforderlich.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

16 .	Fortschreibung der Zuständigkeitsordnung Vorlage: 0912/2013/DS
------	---

Beschluss:

Die Verwaltung zieht die Vorlage zurück.

17 .	Kommunales Flüchtlingsmanagement Handlungskonzept Vorlage: 0929/2013/DS
------	--

Beschluss:

Ratsherr Hering dankt der Verwaltung für die Erarbeitung des Konzepts. Dies böte eine großartige Grundlage und Handlungsanweisung.

Es sei ein dynamisches Werk und die SPD diskutiere derzeit die Frage, wie man sich einbringen kann.

Festzustellen sei eine Konzentration auf Maßnahmen der Verwaltung. Wichtig sei es aber auch, das Ehrenamt und die Bevölkerung einzubinden.

Eine Angebotsvielfalt unter Berücksichtigung auch anderer Träger sei wünschenswert.

Vor diesem Hintergrund wird die Vertagung der Vorlage beantragt, um ggf. einen Begleit Antrag dazu entwickeln und stellen zu können.

Dem Antrag auf Vertagung wird von 16 Ratsmitgliedern zugestimmt. Damit ist die erforderlichen Stimmenzahl von 1/3 der anwesenden Ratsmitglieder erreicht. Die Vorlage ist somit vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		15	
SPD	13		
Die Grünen		4	1
BfB		3	
FDP		2	
Ratsherr Cleve	1		
Ratsherr Griese	1		
Ratsherr Mor	1		
Ratsherr Proch			1
gesamt:	16	24	2

18 .	Änderung der Nutzungsvereinbarung der städtischen Liegenschaft Slevogtstraße 31 "Openhaart e.V." Vorlage: 0995/2013/DS
------	---

Beschluss:

Ratsherr Andresen weist darauf hin, dass der Verein Openhaart sich nicht mehr nur in der Flüchtlingshilfe engagiere. Es sei die Frage zu klären, welche Rolle der Verein im Hinblick auf das unter TOP 17. vorgestellte Konzept zum Kommunalen Flüchtlingsmanagement spielen könne. Vor diesem Hintergrund wird die Vertagung der Vorlage beantragt.

Ratsherr Griese unterstützt diesen Antrag. Er weist auf die veränderte Situation und auf neue Anforderungen hin. So fehle es an einer Bedarfsanalyse, zudem möge eine Konzeption vorgelegt werden.

Dem Antrag auf Vertagung wird von 28 Ratsmitgliedern zugestimmt. Damit ist die erforderlichen Stimmzahl von 1/3 der anwesenden Ratsmitglieder erreicht. Die Vorlage ist somit vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU	10	5	
SPD	13		
Die Grünen		5	
BfB	2		1
FDP		2	
Ratsherr Cleve	1		
Ratsherr Griese	1		
Ratsherr Mor	1		
Ratsherr Proch		1	
gesamt:	28	13	1

19 .	Städtische Beteiligungen: hier: Besetzung der Aufsichtsräte der SWN Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH sowie der Tochtergesellschaften Vorlage: 0994/2013/DS
------	---

Beschluss:

Vorgeschlagen wird seitens der Ratsfraktion BfB:

Herr Stefan Preuhs.

Dem Vorschlag wird bei 3 Enthaltungen im Übrigen einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU	15		
SPD	13		
Die Grünen	5		
BfB	3		
FDP			2
Ratsherr Cleve	1		
Ratsherr Griese	1		
Ratsherr Mor	1		
Ratsherr Proch			1
gesamt:	39	-	3

20 .	Erneuerung technische Ausrüstung Klärwerk - Prüfauftrag BHKW (Blockheizkraftwerk) Vorlage: 0951/2013/DS
------	--

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

21 .	Änderung der Abfallwirtschaftssatzung Vorlage: 0963/2013/DS
------	--

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

22 .	Schulentwicklungsplanung (SEP) hier: Schulentwicklungsreport 2016/2017 Vorlage: 0961/2013/DS
------	---

Ratsherr Delfs dankt der Verwaltung für den Bericht, insbesondere für die sich aus den Baubegehungen ergebende Prioritätenliste.
Dienlich seien allerdings noch Hinweise darauf, welche Punkte bereits abgearbeitet seien.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

23 .	Schulentwicklungsplanung (SEP); hier: Weiterentwicklung der Gartenstadtschule zu einer Offenen Ganztags- schule ab dem Schuljahr 2017/2018 Vorlage: 0993/2013/DS
------	---

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

24 .	Bildungsreport 2017 Vorlage: 0980/2013/DS
------	--

Ratsherr Klimm dankt der Verwaltung für den Bericht.
Nicht alle Zahlen seien positiv, die Entwicklung sei nicht immer zufriedenstellend. Er zeigt an diversen Beispielen künftige Handlungsfelder auf.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

25 .	Wahl eines Wahlleiters bzw. einer Wahlleiterin und Wahl der Beisitzer/innen sowie deren Stellvertreter/innen für den Wahlausschuss anlässlich der am 06. Mai 2018 stattfindenden Gemeindewahl Vorlage: 0997/2013/DS
------	--

Beschluss:

Die in der Vorlage aufgeführte Vorschlagsliste wird wie folgt ergänzt:

Vertreter seitens der CDU:

Frau Dorina Augustin – als Vertretung für Herrn Lindemann

Herr Peter Scheiwe – als Vertretung für Herrn Jessen

Frau Sigrid Lindemann – als Vertretung für Herrn Pundt

Die Grünen benennen keinen Vertreter.

Über die Vorschlagsliste wird en bloc abgestimmt.

Der Vorschlagsliste wird einstimmig zugestimmt.

26 .	Beteiligung der Stadt Neumünster am regionalen Gewerbeflächenmonitoring (GEMO) für den Planungsraum II (Stadt Neumünster und KielRegion) Vorlage: 0986/2013/DS
------	---

Beschluss:

Zu der Vorlage wird ergänzend eine Kostenbetrachtung vorgelegt.
Diese wird im Ratsinformationssystem als Anlage eingepflegt.

Ratsherr Westphal plädiert dafür, der Vorlage zuzustimmen. Unter Hinweis auf die Diskussion im Planungs- und Umweltausschuss betont er u. a. die sich ergebenden Möglichkeiten, im Planungsraum II aktiv mitzuwirken und zu gestalten.

Ratsherr Kühl vertritt eine konträre Position und stellt u. a. eben jenen Möglichkeiten vor dem Hintergrund der Erfahrungen mit der K.E.R.N.-Region in Frage. Ferner seien die Zahlen nicht nachvollziehbar.

Die Vorlage wird intensiv kontrovers diskutiert.

Schlussendlich wird der Vorlage mit 24 zu 17 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		15	
SPD	13		
Die Grünen	5		
BfB	3		
FDP	2		
Ratsherr Cleve		1	
Ratsherr Griese	1		
Ratsherr Mor	-	-	-
Ratsherr Proch		1	
gesamt:	24	17	-

27.	Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes Schleswig-Holstein 2010 und Teilaufstellung der Regionalpläne für die Planungsräume I bis III (jeweils Sachthema Windenergie) - Beteiligungsverfahren gemäß § 5 Abs. 5 - 7 Landesplanungsgesetz (LaPlaG) Vorlage: 0989/2013/DS
-----	--

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

28 .	Kostenfreies WLAN für Mitglieder der städtischen Gremien im Neuen Rathaus Vorlage: 0464/2013/MV
------	--

Ratsherr Grassau spricht der Verwaltung sein Lob aus, dass der Beschluss aus der letzten Sitzung so zeitnah umgesetzt wurde.

Er appelliert an die Ratsmitglieder, vermehrt online auf die Sitzungsunterlagen zuzugreifen und ggf. gänzlich auf deren Ausdruck auf Papier zu verzichten.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

29 .	Vorläufiger Jahresabschluss 2016 Vorlage: 0455/2013/MV
------	---

Wie im Ältestenrat besprochen erläutert Herr Stadtrat Dörflinger die Vorlage und berichtet ausführlich zur Sachlage.

Die Zahlen hätten sich positiv entwickelt und es sei ein gutes Ergebnis erzielt worden. Allerdings sei dies fragil und stark von der konjunkturellen Entwicklung abhängig. Die Konsolidierungsmaßnahmen würden greifen.

Es gelte aber immer noch, das aufgelaufene Defizit abzubauen.

Es müsse das Ziel bleiben, dauerhaft Jahresüberschüsse zu erwirtschaften.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

30 .	Haushalt 2017/2018 Vorlage: 0463/2013/MV
------	---

Wie im Ältestenrat besprochen erläutert Herr Stadtrat Dörflinger die Vorlage und berichtet ausführlich zur Sachlage.

Die Genehmigung des Haushalts sei mit Auflagen für die Investitionsplanung bzw. die Kreditaufnahme erfolgt. Im Wesentlichen gehe es darum, die Investitionsplanung auf das, was hinsichtlich der Kapazitäten auch tatsächlich realisierbar sei, anzupassen.

Dabei spielen nicht nur die Kapazitäten in der Verwaltung eine Rolle. Es zeige sich, dass es bei florierender Konjunktur zunehmend problematisch werde, die Aufträge entsprechend vergeben zu können.

Herr Stadtrat Dörflinger kündigt vor diesem Hintergrund einen Nachtragshaushalt an. Die Unterlagen sollen bereits am 14.07.2017 versendet werden, damit die Beschlussfassung im September vorbereitet werden kann.

Ratsherr Kluckhuhn teilt mit, er sehe die Kürzung bei der Kreditaufnahme für Investitionen angesichts der positiven Haushaltslage kritisch, weil damit letztendlich die kommunale Planungshoheit eingeschränkt werde.

Dennoch sei dieser Eingriff angebracht.

Das Problem sei, dass die Stadt in ihrer Leistungsfähigkeit bei den Investitionsmaßnahmen begrenzt sei. Die Verwaltung sei aufgefordert, Handlungskonzepte zu entwickeln, um diese Leistungsfähigkeit zu steigern.

Diese Aufforderung wird kritisch diskutiert, zumal Herr Stadtrat Dörflinger die Probleme bereits angesprochen hatte.

Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus weist darauf hin, dass mit der Einrichtung eines 4. Sachgebietes eine Effizienzsteigerung im Baubereich erreicht werden soll. Er kündigt einen Maßnahmenkatalog für die 2. Jahreshälfte an.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

31 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es liegen keine Dringlichkeitsvorlagen vor.

gez. Anna-Katharina Schättiger
(Stadtpräsidentin)

gez. Holger Krüger
(Protokollführer)